

Wachtberger und Bonner Unternehmen

unterstützten die Tombola zugunsten des Vereins „Hoffnung für das Leben“ Dirk Schink überraschte mit einem Spendenscheck in Höhe von 500,- Euro

Berkum. Bereits zum zweiten Mal bot das Wachtberger Gartencenter dem Verein „Hoffnung für das Leben“ die Möglichkeit, einen Informationsstand zu betreiben. Um die Leute allerdings auf den Stand aufmerksam zu machen, veranstaltete der Verein eine große Tombola, um somit auf die gemeinnützige Arbeit hinzuweisen. Der Verein, der sehr eng mit den Schwangerschaftsberatungsstellen zusammenarbeitet, hat es sich zur Aufgabe gemacht, Frauen, die in Erwartung eines Kindes oder nach der Geburt in Not geraten sind, zu unterstützen. „Unser Verein ist überkonfessionell und überparteilich und wir arbeiten allesamt ehrenamtlich“, so der Wachtberger Michael Brix, der sein Amt als Vorsitzender des Vereins sehr ernst nimmt. Dem Verein geht er nicht an anderem ein Haus in der Bonner Südstadt, in dem Frauen mit ihren Kindern zeitlich befristet ein Zuhause finden. „Die Spenden kommen ungeschmälert denen zugute, die Hilfe zum Leben brauchen“, so Brix weiter.

Die Tombola wurde von zahlreichen Wachtberger und Bonner Firmen sowie Privatpersonen unterstützt, so dass am Veranstaltungsabend eine stolze Summe

von über 400,- Euro zusammengekommen war.

Zur Überraschung aller tauchte dann auch noch der Geschäftsführer der Conceptec GmbH Dirk Schink auf und überreichte Michael Brix einen Scheck in Höhe

von 500,- Euro. „Wir leben hier trotz vieler Probleme doch eher auf der Sonnenseite und ich habe mich, als ich von dem Verein gehört habe, spontan entschlossen auf Weihnachtsaktionen für unsere Kunden zu ver-

zichten und den Betrag zu spenden“, so Dirk Schink. Eine überaus gelungene Aktion, die der Verein gerne auch im nächsten Jahr wieder gemeinsam mit dem Wachtberger Gartencenter durchführen möchte.



Dirk Schink (r.) überreichte den Scheck an Michael Brix